

## Aufgabenbeispiel

Jahrgangsstufe 7/8 (schriftlich) – Gesamtschule

Aufgabentyp 4b: Durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet:  
aus kontinuierlichen und/oder  
diskontinuierlichen Texten  
Informationen ermitteln, die  
Informationen miteinander  
vergleichen, deuten und abschließend  
reflektieren und bewerten

aus:

Aufgabenbeispiele zu den Kernlehrplänen Deutsch NRW, S. 139 – 142

**Kommission für die Entwicklung von Kernlehrplänen für das Fach Deutsch  
Landesinstitut für Schule 2004**

<http://www.learn-line.nrw.de/angebote/deutsch-unterrichtsentwicklung/>

**Aufgabenbeispiel:  
Jahrgangsstufe 7/8 (schriftlich) – Gesamtschule**

**Aufgabentyp 4b: Durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, die Informationen miteinander vergleichen, deuten und abschließend reflektieren und bewerten**

**Unterrichtlicher Kontext**

Die schriftliche Aufgabe steht in Zusammenhang mit einem Unterrichtsvorhaben zum Thema „Freizeit“, in dem die Schülerinnen und Schüler sich zum einen mit dem eigenen Freizeitverhalten auseinandersetzen und zum anderen die Freizeitangebote für Jugendliche in ihrer Stadt auswerten.

In diesem Unterrichtsvorhaben untersuchen und erstellen die Schülerinnen und Schüler u. a. Freizeitstatistiken, berichten über Freizeitaktivitäten und sichten Freizeitangebote verschiedener Anbieter. Ziel des Unterrichtsvorhabens soll die Erstellung einer Freizeitbroschüre sein.

**Aufgabenstellung**

**Verfasse als Vorbereitung für die Freizeitbroschüre Texte zum Freizeitverhalten von Jugendlichen.**

- **Beschreibe das unterschiedliche Freizeitverhalten von Mädchen und Jungen anhand des Balkendiagramms aus der Shell-Jugendstudie.**
- **Vergleiche die Ergebnisse dieser Auswertung mit den Ergebnissen der Erhebung eures eigenen Freizeitverhaltens. Welche Gemeinsamkeiten, welche Unterschiede gibt es?**
- **Erläutere am Schluss, ob und inwiefern sich dein eigenes Freizeitverhalten in den beiden Statistiken (Jugendstudie, Klasse) widerspiegelt.**

**Bedenke vor dem Verfassen deiner Texte, wie du sie aufbauen und formulieren willst, damit sie für die Leser der Broschüre informativ und gut verständlich sind. Verfasse hierzu einen Stichwortplan.**

**Textgrundlage:**

Jugend 2002-Zwischen pragmatischem Idealismus und robustem Materialismus.  
Hrsg.: Deutsche Shell. Fischer Taschenbuch, Frankfurt a.M. 2002

## Kompetenzbezug

### **Lesen – Umgang mit Texten und Medien (3.3)**

- über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen:
  - Informationen entnehmen,
  - Schlussfolgerungen ziehen, Textaussagen mit eigenen Wissensbeständen in Beziehung setzen (3.3.1)
  - diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention und Funktion untersuchen und bewerten (3.3.3)

### **Schreiben (3.2)**

- in Ansätzen Aussagen zu diskontinuierlichen Texten formulieren und die Texte in einem funktionalen Zusammenhang auswerten (3.2.8)
- Schreibprozesse zunehmend selbstständig gestalten (3.2.1)

### **Reflexion über Sprache (3.4.)**

- laut-, wort- und satzbezogene Regelungen kennen und beachten (3.4.11/12/13)
- Schreibungen mit Hilfe des Nachschlagens im Wörterbuch kontrollieren (3.4.14)

## Leistungserwartungen

### **Verstehensleistung**

Die Schülerinnen und Schüler entnehmen den Diagrammen Informationen zum Freizeitverhalten von Mädchen und Jungen, verstehen die wichtigsten Aussagen und vergleichen sie mit ihren eigenen Erfahrungen.

Sie erkennen, dass es zwischen den Geschlechtern deutliche Unterschiede in Bezug auf Freizeitaktivitäten gibt. So spielen Jungen deutlich mehr am Computer bzw. surfen im Internet und treiben öfter Sport im Verein, Mädchen dagegen lesen mehr, shoppen häufiger und interessieren sich stärker für das soziale Miteinander (Freunde, Familie). Die geringsten Unterschiede zwischen den Geschlechtern gibt es beim Fernsehkonsum und beim Freizeitsport.

Die Schülerinnen und Schüler formulieren Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu einer von ihnen selbst im vorherigen Unterricht erstellten Freizeitstatistik (z. B. Tortendiagramm) und beziehen die Aussagen der Statistiken auf sich selbst.

### **Darstellungsleistung**

Sie formulieren ihre Erkenntnisse in übersichtlich strukturierten Texten. Sie ordnen ihre Aussagen nach Kriterien wie größte Abweichung, stärkste Ähnlichkeit im Freizeitverhalten, Hauptinteresse der Mädchen bzw. Jungen etc. .

Sie verfassen ihre Texte im Hinblick auf die Erwartungshaltung von Lesern und Leserinnen der geplanten Broschüre, d. h. sie schreiben anschaulich, aber sachlich korrekt unter Benutzung der entsprechenden Fachbegriffe.

Die Aufzeichnungen der Schülerinnen und Schüler lassen eine sinnvolle Arbeitsplanung erkennen.

---

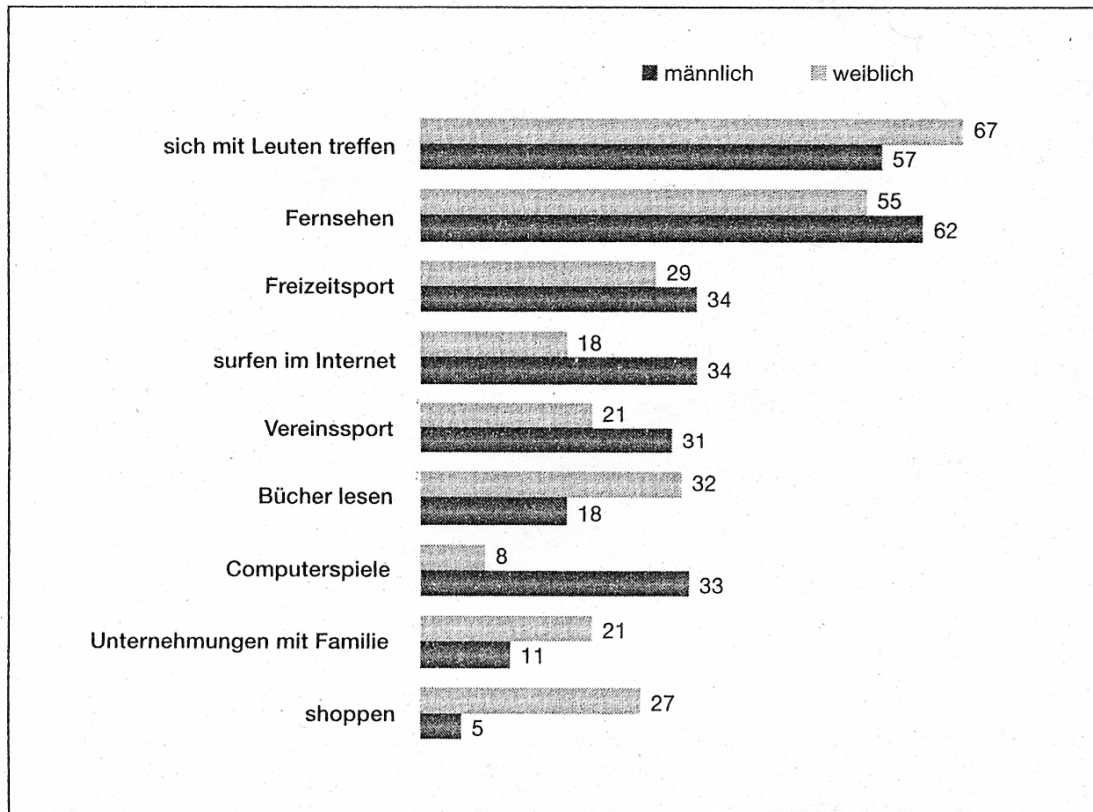
\* Die Ziffern beziehen sich auf die einzelnen Kompetenzen in den Bereichen des Faches wie sie im Kapitel 3 „Kompetenzanforderungen“ aufgelistet sind.

Die Darstellung soll in Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik die Regelungen beachten.

## Häufigste Freizeitbeschäftigungen<sup>1</sup>

Abbildung: Häufigste Freizeitbeschäftigungen im Laufe einer Woche – Mehrfachnennungen möglich

Jugendliche im Alter von 12 bis 25 Jahren (Angaben in %)



Shell Jugendstudie 2002 – Infratest Sozialforschung

<sup>1</sup> Jugend 2002: siehe vorne, S.78